

Viele gute Leistungen im Mehrkampf

LEICHTATHLETIK LGW-Nachwuchs bei Saisonfinale in Friedrichsfehn erfolgreich

WILHELMSHAVEN/CC – Zum Bahnabschluss – dem letzten Freiluft-Wettkampf der Saison 2024 – maßen sich die jungen Leichtathleten der LG Wilhelmshaven jetzt beim Schülersportfest in Friedrichsfehn mit Teams aus dem Nordwesten. Um eines der begehrten Mehrkampfabzeichen zu gewinnen, mussten drei Disziplinen absolviert werden: 50-Meter-Sprint, Weitsprung und Schlagballwurf.

Dies gelang Hannes Bühring in der Altersklasse M11 eindrucksvoll: Mit 8,03 Sekunden, 4,14 Meter und 31,5 Meter holte er knapp 1000 Punkte und gewann vor seinem Vereinskameraden Till Schmacker (8,44/3,44/29,5). Bei den Mädchen dieser Altersklasse überzeugte Amelie Pirschel einmal mehr mit ihren Sprint-Qualitäten. Mit ihren Ergebnissen (8,05/3,70/20) wurde sie am Ende Zweite. Carolina Ludenia (8,51/3,26/16) belegte Rang sechs.

Bei den zehnjährigen Jungen lag Fedor Lügen deutlich vor der Konkurrenz. Die weiteren LGW-Starter im Jahrgang 2014 – Jaroslav Baev (9,06/



Die jungen LGW-Leichtathleten (hinten, von links) Lia Bauer, Hilke Tröbst, Paul Gerdes, Jaroslav Baev und Milan Binder sowie (vorne, von links) Dora Vasiljevski, Merte Breckwoldt, Valeria Baev und Sophia Zilinski beendeten die Saison in Friedrichsfehn.

BILD: VEREIN

3,01/20) und Paul Gerdes (9,01/3,12/16) sammelten wertvolle Erfahrungen und freuten sich über das silberne Mehrkampfabzeichen des DLV.

Milan Binder (M9) wurde bei seinem Wettkampf-Debüt im größten Teilnehmerfeld des Tages Achter. In der W9 holte ein LGW-Trio „Gold“: Da-

für sorgten Hilke Tröbst (9,72/2,64/11,5), Lia Bauer (10,12/2,53/11) und Dora Vasiljevski (10,82/2,33/11). Nach langer Verletzungspause war auch Sophia Zilinski (W8) am Ende stolz über ihren goldenen Anstecker.

Die ein Jahr jüngere Merte Breckwoldt (9,6/2,83/10) er-

kämpfte sich Rang vier, ihre Vereinskameradin Valeria Baev wurde Neunte. Der jüngste Jadestädter Sebastian Bühring (M7) beendete die Saison auf Platz vier. Die jungen LGWler werden das anstehende Wintertraining dazu nutzen, um ihre Leistungen weiter zu verbessern.